

Intuitives Stillen fördern – Selbstwirksamkeit stärken

«Biological nurturing» (nach S. Colson):

Das neue Stillkonzept begünstigt ein Zusammenspiel von mütterlichen und kindlichen Instinkten

Lernziele

Sie benennen die sechs Komponenten des intuitiven Stillens und können deren Zusammenspiel zur Förderung entspannten Stillens erklären. Sie sind in der Lage, die zurückgelehnte Stillposition sowie die Bauchlage des Kindes zu fördern. Sie beobachten und erläutern, wie kindliche Bewegungen und Reflexe das Ansetzen unterstützen. Sie können erklären, wie intuitives Stillen wunde Mamillen reduziert. Sie unterstützen (werdende) Mütter mit einfachen Worten darin, intuitives Stillen selbstwirksam anzuwenden.

Inhalt

Nutzung angeborener kindlicher Reflexe • Förderung der mütterlichen Oxytocin-Ausschüttung mit positiver Wirkung auf Milchtransfer-, Stillverhalten und Bindung • Aktuelle Evidenz: weniger Stillprobleme und Schmerzen sowie längere Stilldauer • Erkennen und Lösen von Stillhindernissen und -schwierigkeiten in den ersten Tagen und Wochen • Reflexion der eigenen Haltung und Beratungsrolle in der Stillbegleitung • Strategien zur Umsetzung im frühen und späten Wochenbett: konkrete Beispiele aus der Praxis



Anerkannt vom Schweizerischen Hebammenverband für hebammengeleitete Geburtshilfe

Datum	Do, 28.1.2027
Kursort	Olten
Zeiten	9.30–17 Uhr
Log-Punkte	6
Kurskosten	CHF 260.-* / CHF 370.-**
Dozierende	Anja Hurni, Hebamme MSc, Dozentin, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, zert. Biological Nurturing Coach
Anmeldeschluss	7.1.2027